



Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Schülern und Schülerinnen bei der Nutzung von Microsoft Office 365

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

damit Schülerinnen und Schüler die Dienste und Apps des Microsoft 365-Software-Pakets nutzen können, müssen Nutzerkonten angelegt werden. Hierfür müssen folgende Daten an die Stadt Nürnberg und deren Vertragspartner Microsoft und BASIS 1 Softwarevertriebs GmbH übermittelt werden: Vorname(n), Nachname, Klasse, Geburtsdatum, Schule sowie eine 10-stellige Kennung aus der Schulverwaltungssoftware ASV. Diese Kennung dient zur eindeutigen Zuordnung der Konten zu den Nutzern (nötig z.B. bei Namensdopplungen) und wird nicht bei Microsoft gespeichert. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu dem Zweck verwendet, Microsoft 365-Nutzerkonten anzulegen (Zweckbindung nach Art. 5 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

Nach Austritt aus der Schule oder bei Widerruf der Einwilligung werden der Zugang zu Microsoft 365 sowie alle Daten nach spätestens 4 Wochen gelöscht.

Die Übermittlung der erforderlichen Daten kann nur dann erfolgen, wenn hierfür die Einwilligung

- eines Erziehungsberechtigten (bei Schülern bis 13 Jahren)
- eines Erziehungsberechtigten und der Schülerin / des Schülers (bei Schülern zw. 14 und 18 Jahren)
- - der Schülerin / des Schülers (bei Schülern über 18 Jahre)

vorliegt. Bei vorliegender Einwilligung werden die Daten verschlüsselt an die Stadt Nürnberg übermittelt. Die Zugangsdaten zu Microsoft 365 werden nach Erteilen der Einwilligung schriftlich mitgeteilt.

Friedhelm Klöhr, Schulleiter

Name des Schülers / der Schülerin: _____ Klasse: _____

Hiermit willige/n ich/wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft Office 365 Education ein (bitte ankreuzen):

- ja (Es werden folgende Daten übermittelt: Vorname(n), Nachname, Klasse, Geburtsdatum, Schule, ASV-Kennung)
- nein

Die Einwilligung ist jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich beim Schulleiter mit Wirkung für die Zukunft widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie bis zum Ende der Schulzugehörigkeit.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile; es kann dann jedoch aus technischen Gründen kein Microsoft-365-Konto angelegt werden.

Mit der Unterschrift bestätige ich / bestätigen wir außerdem die Anerkennung der Nutzungsordnung für Microsoft 365 am Martin-Behaim-Gymnasium.